



21. Jahresbericht

Clubjahr 2018/2019



JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Ein abwechslungsreiches Clubjahr mit Höhen und Tiefen geht zu Ende. Wir können mit Stolz auf das Erreichte zurückblicken und gleichzeitig mit Zuversicht in die Zukunft gehen.

Vor 20 Jahren am 30. September 1998 wurde unser Club gegründet. Unsere Gründungsväter Anton Gerner, Harald Bühler und Karl Walch mit der Unterstützung von Martha Spiegel im administrativen Bereich, haben mit viel Herzblut und Engagement die Voraussetzungen geschaffen, welche zur Gründung notwendig waren. Sie haben 26 Rotarierinnen und Rotarier überzeugen können, dem neuen Club beizutreten und diesen aufzubauen. Die Entwicklung unseres Clubs während der letzten 20 Jahre ist eindrücklich und einmalig. Mit heute 51 Mitgliedern ist der RC Liechtenstein-Eschnerberg doppelt so gross wie noch bei der Gründung.

Die fünf Kernwerte von Rotary, nämlich: **Freundschaft, Vielfalt, Integrität, Service und Leadership** leben wir seit der Gründung unseres dynamischen Clubs.

«engagiert, inspirierend, weltoffen» war unser Jahresmotto 2018/2019. Dieses Motto war für unsere Werte und unser Handeln prägend. Das attraktive Programm, das Engagement aller, die Pflege der Freundschaft, die Hilfsbereitschaft untereinander sowie der übergrosse Einsatz bei vielen Projekten, die Ihr meine lieben rotarischen Freundinnen und Freunde im vergangenen Clubjahr gezeigt habt, erfüllt mich mit Stolz.

engagiert

Das Engagement für die Gründung von ROKJ Rheintal-Liechtenstein, das glanzvolle Resultat der Versteigerung unter der Leitung von Klaus Risch, der unermüdliche Einsatz von Andreas Kollmann und seinem Team beim Eschner Jahrmarkt, die grosszügige Unterstützung der Sozialprojekte des Liechtensteiner Behindertenverbandes und der Special Olympics Organisation in Burkina Faso sind einige Highlights unserer Grosszügigkeit und unseres Engagements. Wir haben im vergangenen Jahr CHF 28'000.– für Sozialprojekte gespendet.

Als Präsident konnte ich mit Gisela Biedermann und Magdalena Frommelt an der Charterfeier des neuen Lions-Club «Drei Schwestern» teilnehmen und einen Check für das Sozialprojekt Summer Lou übergeben.

Die Bereitschaft von Magdalena Frommelt als Governor für den Distrikt 2000 anzutreten, die Arbeit des Governor-Teams von Magdalena oder die hervorragende Durchführung des PET 2 in der Universität Liechtenstein, war beste Werbung für unseren Club und unser Land Liechtenstein. Die Neugestaltung unserer Webseite und die Umstellung vom österreichischen System auf

das schweizerische System sowie die der Aufbau unserer Kommunikation in den neuen sozialen Medien sind Zeugnis des riesigen Engagements unserer Mitglieder.

inspirierend

Ich danke unserem jungen, engagierten Programmchef Philipp Marxer für das inspirierende und vielseitige Programm im vergangenen Clubjahr. Viele aktuelle Themen, wie Blockchain Technologie und Währungen, Influencer Marketing, Virtual Reality, Drone Champions League, Polio Plus, um nur einige zu nennen, haben uns zum Denken angeregt und uns neue Impulse mit auf den Weg gegeben. Die Besuche bei den Unternehmen Argus, Neutrik und der Organisation MINT sowie des Ringofens waren unvergessliche Erlebnisse. Die Besichtigung des Clinicum Alpinum auf Gaflei beeindruckte alle. Der Vortrag der Auto-Rennfahrerin Fabienne Wohlwend und der «Pilgerweg für alle Sinne» von Norbert Büchel waren weitere eindrückliche Höhepunkte der Inspiration.

weltoffen

Die Reisen von Magdalena Frommelt als Governor, die Reise von Remi Nescher in den Iran, die wunderschöne, genussreiche Jubiläumsreise in die Toskana organisiert von Karl Walch, der Apéro im Malbun mit dem RC Neu-Ulm und RC Uster durch Tom Büchel, die Treffen mit unserem Partnerclub Rastatt Baden-Baden unter der Leitung von Peter Demmel sind Beispiele unserer Weltoffenheit.

Das ICC-Ländertreffen D-CH/FL-A im September 2018, das zusammen mit dem RC Liechtenstein durch Irene Lingg organisiert wurde, war ein grosser Erfolg und ein Beispiel unserer grenzüberschreitenden, rotarischen Pflege der Freundschaften. Alle Teilnehmer*innen waren begeistert. An dieser Stelle gebührt Irene grosses Lob.

Die Vorträge des neuen Fussballnationaltrainers aus Island, des Baumphysiologen aus Deutschland und des WHO Delegierten aus Genf über Polio Plus waren weitere Leckerbissen des Programms und verdeutlichen unseren weltoffenen Geist.

Höhen und Tiefen

Der unerwartete und tragische Tod unseres Gründungsmitglieds Peter Sprenger am 23. Oktober 2018 hat uns alle zutiefst getroffen. In Peter haben wir einen grossen rotarischen Freund und Kollegen allzu früh verloren. Wolfram Müssner hat uns das Leben und Wirken von Peter anlässlich des Trauerlunches aufgezeigt. Peter war gradlinig, humorvoll und unter anderem seit der erfolgreichen Be-

steigung des Mount Everest im Jahr 2012 der beste Bergsteiger Liechtensteins. Bergsteigen war seine Passion. Peter war immer zur Stelle, wenn es darum ging, Bedürftigen zu helfen. Seine Grosszügigkeit, seine menschlichen Werte können mit Worten nicht genügend gewürdigt werden. Danke Peter, Danke. Wir vermissen Dich.

Als Präsident hatte ich auch schöne Aufgaben. Im Dezember 2018 durfte ich Anton Gerner, unserem Gründungspräsidenten den wohlverdienten 2. Paul Harris Award überreichen. Toni ist ein Vollblut-Rotarier, der mit seinem Wirken in der Region und in den Nachbarclubs viele begeistert und seine Spuren hinterlässt. Seine Präsenzen sind seit 20 Jahren im Bereich von 150 bis über 200! Dies ist unschlagbar. Lieber Toni, Du bist ein rotarisches «Urgestein» wie wir im Volksmund sagen. Toni, wir alle schätzen Deine Begeisterung für Rotary, und sind stolz Dich in unseren Reihen zu haben.

Wir haben drei neue Mitglieder aufgenommen. Marc Sonder (Übertritt vom RC Chur) und unsere beiden neuen Rotarierinnen Barbara Ospelt-Geiger und Angelika Stöckel. Herzlich willkommen Angelika, Barbara und Marc.

Das 20-Jahr-Jubiläum, welches im schön geschmückten Saal im Zuschg im Schaanwald im Dezember 2018 stattfand, war ein weiterer Höhepunkt des vergangenen Clubjahres. Ich konnte den Governor Markus Hauser sowie Jutta Hofmann, Präsidentin mit Freundinnen und Freunden unseres Partnerclubs Rastatt-Baden-Baden sowie Rolf Geiger und Walter Meier als Vertreter des Patenclubs RC Liechtenstein bei uns zur Feier begrüßen. Mit dem Lied «The Rose Liechtenstein» und der süßen Jubiläumstorte haben unsere Freunde aus Deutschland den Festabend sowohl kulturell wie kulinarisch verschönert.

Ich danke an dieser Stelle auch für die Spenden, die uns der Patenclub RC Liechtenstein und unser Partnerclub RC Rastatt-Baden-Baden für unsere sozialen Projekte übergeben haben.

Zwei unvergessliche Ereignisse am Ende meines Clubjahres waren die 20-Jahr-Feier unseres Partnerclubs im Casino Baden-Baden und die Chargenübergabe an Magdalena Frommelt in St. Moritz, an denen zahlreiche unsere Mitglieder teilnahmen.

Ich danke Peter Demmel und Tom Büchel für den kreativen Beitrag und die Komposition des Liedes und des Sketches für unseren Partnerclub. Bruno Köpfli für die erste Sendung im neuen «rcle tv».

Als Präsident habe ich nicht alle gesteckten Ziele zu 100 Prozent erreicht, da die Chronik, die ich angekündigt habe, noch vor der Vollendung steht.

Dank

Wir alle können auf ein vielfältiges ereignisreiches und bewegendes Clubjahr Stolz sein. Ich kann Euch allen nur ein Lobeskränzchen winden, für Euren übergrossen Einsatz zum Wohle unseres Clubs und Eure Solidarität und Euer Wirken für jene, die eine monetäre Unterstützung dringend notwendig haben, oder einen Ratschlag beziehungsweise eine humane Geste zu schätzen wissen.

Ich danke den Vorstandskolleginnen und Kollegen, die im vergangenen Jahr hervorragende Arbeit geleistet haben. Unsere Clubsekretärin Irene Lingg ist einfach »Gold wert«. Ihre Arbeit, die sie seit Jahren im Hintergrund leistet, ist fantastisch. Unsere «jungen» Mitglieder Philipp Marxer als Programmchef und Dagmar Bühler-Nigsch als Bulletinier haben ebenso Grossartiges geleistet.

Mein Dank geht auch an Andreas Kollmann und Ursula Schneider für die vielen Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Neugestaltung der Homepage und dem Aufbau der modernen Clubinformations-Medien. Remi Nescher danke ich für das Mitgliederverzeichnis und den Jahresbericht 2018/2019.

Einen speziellen Dank richte ich auch an Ferdi Schurti, unseren bewährten Kassier und die Revisoren. Marc und Michael Risch sowie Wolfram Müssner danke ich für die Gastfreundschaft anlässlich unseres Besuchs des Clinicum Alpinum. Für die legistische Überarbeitung der Statuten, im Bereich Datenschutz und Aufnahmeverfahren danke ich Gerhard Mislik und Brigitte Haas.

In Anerkennung der herausragenden Leistungen meiner Vorstandskolleginnen und Kollegen und aller Mitglieder kann ich nur sagen: **Great Job, well done. Thanks a lot.**

Ich danke auch meinem Nachfolger Willi Büchel für seine Unterstützung und wünsche ihm und seinem Team mit Christian Ott als Programmchef viel Erfolg im kommenden Clubjahr.

Meine Hochachtung verdient Magdalena Frommelt, dass sie als Governor des Distrikt 2000 im neuen Clubjahr, unsere Farben auf der internationalen Rotary Bühne vertritt. Der Rotary Club Liechtenstein-Eschnerberg wird in die Annalen von Rotary Schweiz und Rotary International eingehen. Ich wünsche ihr viel Freude in der Erfüllung dieser herausfordernden Aufgabe.

Herbert Rüdisser

Vorstand

Präsident
Past Präsidentin
Präsident elect
Kassier
Sekretärin
Clubmeisterin
Programmchef
Kommunikation/Bulletin
Internet (CICO)

Herbert Rüdissier
Gisela Biedermann
Willi Büchel
Ferdinand Schurti
Irene Lingg-Beck
Brigitte Haas; Stellvertretung: Willi Büchel
Philipp Marxer; Stellvertretung: Christian Ott
Dagmar Bühler-Nigsch; Stellvertretung: Tom Büchel
Andreas Kollmann, Ursula Schneider

Rechnungsrevisoren

Andreas Vogt
Gerhard Mislik

Dienste

Jugenddienst
Gemeindienst
Berufsdienst
Internationaler Dienst
Rotary Foundation
Partnerclub RC Rastatt-Baden-Baden
Aufnahmekommission

Aufnahmekoordinator
Archivmeister

Helen Näff
Martha Spiegel
Herbert Büchel
Bill Maxfield
Peter Sprenger († 23.10.2018)
Peter Demmel
Gisela Biedermann, Peter Demmel, Klaus Risch,
Bruno Köpfli
Toni Gerner
Reinhard Schafhauser

Länderausschüsse

Delegierte CIP D-CH/FL-A
ICC CH/FL-Thailand

Irene Lingg-Beck
Jürgen Wagner

MITGLIEDSCHAFT UND PRÄSENZEN

Name	Geburts- tag	Alter	Mitgliedschaft seit	Eintritt Liechtenstein- Eschnerberg	Mitglieds- jahre	Pflicht- präsenzen	Präsenzen	Ersatz- präsenzen	Meeting präsenz %	Total %	Total mit max. 100 %
Beck Klaus	18.05.1962	57	14.06.2002	14.06.2002	17	52	34	14	65	92	92
Biedermann Gisela	05.04.1948	71	30.09.1998	30.09.1998	20	52	32	41	62	140	100
Biedermann Michael	01.10.1947	71	09.03.2001	09.03.2001	18	0	30	24	58	104	100
Brunhart-Risch Beatrice	18.10.1967	51	30.05.2014	30.05.2014	5	52	27	11	52	73	73
Büchel Herbert	27.06.1954	65	14.06.2002	14.06.2002	17	52	27	26	52	102	100
Büchel Petra Maria	26.10.1973	45	26.06.2015	26.06.2015	4	52	22	4	42	50	50
Büchel Tom	28.06.1957	62	01.07.2010	01.07.2010	8	52	39	15	75	104	100
Büchel Willi	10.05.1967	52	23.05.2003	23.05.2003	14	52	36	32	69	131	100
Bühler Harald (db)	22.10.1941	77	*17.02.1982	30.09.1998	37	0	16	12	31	54	54
Bühler-Nigsch Dagmar	09.03.1969	49	05.05.2017	05.05.2017	2	52	36	19	69	106	100
Burtscher Wolfgang	23.12.1966	52	*07.12.2004	30.01.2009	14	52	20	1	38	40	40
Bürzle Stefan	12.08.1979	39	03.10.2014	03.10.2014	4	52	20	10	38	58	58
de Meijer Rainer	11.10.1954	64	27.06.2008	27.06.2008	11	52	35	9	67	85	85
Demmel Peter	12.09.1977	41	01.07.2010	01.07.2010	8	52	41	55	79	185	100
Frick-Tabarelli Marion	13.09.1964	54	30.09.1998	30.09.1998	20	19	5	1	26	32	32
Frommelt Magdalena	19.10.1963	55	30.09.1998	30.09.1998	20	52	30	91	58	233	100
Gerner Anton (db)	24.03.1941	78	*23.12.1986	30.09.1998	32	0	48	58	92	204	100
Gstöhl Hugo (db)	16.04.1941	78	30.09.1998	30.09.1998	20	0	29	7	56	69	69
Haas Brigitte	27.12.1964	54	04.02.2005	04.02.2005	14	52	32	13	62	87	87
Hilty Norbert	19.08.1956	62	01.07.2010	01.07.2010	8	52	25	9	48	65	65
Kollmann Andreas	06.01.1965	54	06.09.2013	06.09.2013	5	52	35	19	67	104	100
Köpfl Bruno	23.03.1951	68	23.05.2003	23.05.2003	16	52	38	16	73	104	100
Kranz Michelle	19.06.1974	45	16.03.2018	16.03.2018	1	52	18	15	35	63	63
Lingg Markus	24.01.1953	66	14.06.2002	14.06.2002	17	52	23	3	44	50	50
Lingg-Beck Irene	30.07.1954	64	12.05.2006	12.05.2006	13	52	40	42	77	158	100
Marok-Wachter Graziella	04.05.1965	54	28.06.2013	28.06.2013	6	52	29	12	56	79	79
Marxer Philipp	13.02.1973	46	16.03.2018	16.03.2018	1	52	42	22	81	123	100
Matt Günther (db)	11.01.1942	77	*01.03.1972	31.05.2012	47	0	21	5	40	50	50
Maxfield Bill	09.02.1959	60	09.07.2004	09.07.2004	14	52	14	8	27	42	42
Meier Philipp	01.05.1980	39	30.05.2014	30.05.2014	5	52	40	11	77	98	98
Mislik Gerhard (db)	19.09.1946	72	30.09.1998	30.09.1998	20	0	17	11	33	54	54
Müssner Wolfram	20.05.1958	61	07.01.2000	07.01.2000	19	52	30	14	58	85	85
Näff Helen	01.05.1952	67	04.02.2005	04.02.2005	14	52	24	16	46	77	77
Nescher Remi	26.01.1954	65	30.09.1998	30.09.1998	20	52	37	14	71	98	98
Ospelt Fritz (db)	12.09.1944	74	30.09.1998	30.09.1998	20	0	10	7	19	33	33
Ospelt Ludwig	30.07.1946	72	30.09.1998	30.09.1998	20	52	28	10	54	73	73
Ott Christian	29.06.1977	42	03.06.2016	03.06.2016	3	52	42	17	81	113	100
Risch Klaus	04.03.1961	58	12.05.2006	12.05.2006	13	52	38	22	73	115	100
Risch Rolf	09.02.1962	57	24.06.2011	24.06.2011	8	52	34	14	65	92	92
Rüdisser Herbert	26.05.1954	65	28.01.2000	28.01.2000	19	52	48	41	92	171	100
Sartor Dietmar	22.03.1958	61	04.02.2005	04.02.2005	14	52	26	18	50	85	85
Schafhauser Reinhard (db)	12.09.1945	73	30.09.1998	30.09.1998	20	0	22	14	42	69	69
Schneider Ursula	27.08.1961	57	23.05.2003	23.05.2003	16	52	15	9	29	46	46
Schurti Ferdinand	06.05.1960	59	27.06.2008	27.06.2008	11	52	27	24	52	98	98
Sonder Marc	17.06.1955	64	*1987	07.09.2018	32	42	22	11	52	79	79
Spiegel Martha	29.09.1960	58	30.09.1998	30.09.1998	20	52	32	17	62	94	94
Vogt Andreas (db)	05.10.1941	77	30.09.1998	30.09.1998	20	0	34	17	65	98	98
Wagner Jürgen	12.01.1962	57	22.06.2012	22.06.2012	7	52	31	63	60	181	100
Walch Karl (db)	04.11.1951	67	*01.01.1990	30.09.1998	29	0	39	23	75	119	100

* Übertritt aus anderem Club

Alter nach Stichtag 30.06.

Stand Präsenzen: 30. Juni 2019

** Unterbruch von 30.06.2014 bis 23.10.2015

MITGLIEDERSTATISTIK PER 30.06.2019

Bestand	51 (15 Frauen, 36 Männer)	
Aufnahmen	Marc Sonder	(7.9.2018, Übertritt vom RC Chur)
	Barbara Ospelt-Geiger	(5.4.2019)
	Angelika Stöckel	(5.4.2019)
	(Marc Sonder ist in der Präsenztabelle auf S.4 berücksichtigt, Barbara Ospelt-Geiger und Angelika Stöckel nicht)	
Austritte	keine	
Verstorben	Peter Sprenger	(23.10.2018)
Harris Fellow	Toni Gerner	(21.12.2018, 2 Sapphire)
Durchschnittswerte	Alter	60.8
	Mitgliedsdauer	13.3
	Clubpräsenz	81 %
	(Marc Sonder ist hier berücksichtigt, Barbara Ospelt-Geiger und Angelika Stöckel nicht)	
Altersstatistik	bis 39	2
	40–49	8
	50–59	15
	60 und mehr	26
	(Ospelt-Geiger Barbara und Stöckel Angelika sind hier berücksichtigt)	

Die Statistikzahlen und im Besonderen die abgebildeten Präsenzen, basieren auf dem Kenntnisstand zum Redaktionsschluss per 30.06.2019. Die kompletten Jahrespräsenzen sind jedoch auf der Homepage ersichtlich.

Unsere neuen Clubmitglieder



Barbara Ospelt-Geiger

*** 01.03.1972**

Klassifikation: Bildung

Germanistin und Pädagogin; verantwortlich u.a. für Evaluation und den Fachbereich Sprachen, Schulamt Fürstentum Liechtenstein/Liechtensteinische Landesverwaltung. Verheiratet, drei Töchter. In der Freizeit: Haus und Garten, Singen und Lesen



Angelika Stöckel

*** 16.10.1970**

Klassifikation: Gemeinnützige Stiftungen/Treuhand

Direktionsassistentin, Weiterbildung im Bereich NPO/Stiftungsmanagement
Geschäftsführerin einer gemeinnützigen Stiftung
Hobbys: Joggen, Wandern, Tennis, Lesen und Reisen



Marc Sonder

*** 17.06.1955**

Klassifikation: Psychologe FH

Rotarier beim RC Chur seit 1987
Wohnhaft in Grabs
Clubwechsel am 7.9.2018

PROGRAMM 2018 / 2019

Datum	Titel	Vortragender / Gastgeber
06.07.2018	Amtsantritt: Antrittsrede und Programmvorstellung	Herbert Rüdissler
13.07.2018	«Effizienzpotential der Gemeinden»	Thomas Lorenz, Stiftung Zukunft.li
19.07.2018	Gipfeltreffen	
20.07.2018	Plauderlunch	Herbert Rüdissler
25.07.2018	Rotary-Stamm im Restaurant Kommod in Ruggell	
27.07.2018	Plauderlunch im Löwen in Bendorf	Herbert Rüdissler
03.08.2018	Plauderlunch im Löwen in Bendorf	Herbert Rüdissler
10.08.2018	Netzwerk für Entwicklungszusammenarbeit	Alice Nägele
16.08.2018	Gipfeltreffen	
17.08.2018	Projekt «Governor Magdalena 19/20»	Organisation: Michael Biedermann
24.08.2018	Datenschutzgrundverordnung DSGVO	Marie-Louise Gächter
29.08.2018	Rotary-Stamm	
31.08.2018	«Technopark Liechtenstein»	Othmar Oehri
07.09.2018	Rotarys PolioPlus: der weltweite Kampf zur globalen Ausrottung der Kinderlähmung	Rot. Oliver Rosenbauer, Genf
14.09.2018	«Blockchain» – Technologie	Philipp Büchel
20.09.2018	Gipfeltreffen	
21.09.2018	Initiative Praktische Hilfe – Hilfsprojekt Inland	Helen Konzett
26.09.2018	Rotary-Stamm	
28.09.2018	Plauderlunch	
29.09.2018	Wanderung Schellenberg/Weinlaube	Rundwanderung mit Apéro
05.10.2018	b_smart – Hotellerie etwas anders	Tamara Weishaupt
12.10.2018	«Blockchain» – Gesetz	Thomas Nägele
13.10.2018	Hands-On-Projekt Jahrmarkt Eschen ab 9.00	Andreas Kollmann
18.10.2018	Gipfeltreffen	
19.10.2018	Rotary-Sommercamp Taiwan – Berichterstattung	Klara & Vinzenz Brunhart
19.10.2018	50 Jahre ARGUS – Partnerevent	Wolfgang Marxer
26.10.2018	Im Gedenken an Peter Sprenger	
31.10.2018	Rotary-Stamm	
02.11.2018	Plauderlunch	
09.11.2018	Besuch des District Governors Markus Hauser	Markus Hauser, District Governor 2018/19
15.11.2018	Gipfeltreffen	
16.11.2018	Arbeitsmarkt Liechtenstein	Peter Beck
23.11.2018	BÜXI – «Aus Leidenschaft zum Leben Sportler»	Marco Büchel
28.11.2018	Rotary-Stamm	
30.11.2018	«Evatec AG – Hightech aus dem Rheintal»	Andreas Waelti
01.12.2018	20 Jahr RC Liechtenstein-Eschnerberg	Geburtstagsfest
07.12.2018	«Persien in Iran erleben» – Reisebericht	Hossein Samieian & Remi Nescher
14.12.2018	1. Generalversammlung	Herbert Rüdissler
20.12.2018	Gipfeltreffen	
21.12.2018	Weihnachtsfeier – mit Pfarrer Christian Schlindwein	Christian Schlindwein
27.12.2018	Rotary-Stamm	
28.12.2018	Plauderlunch	
04.01.2019	Clubentwicklung – Diskussionslunch	Herbert Rüdissler
11.01.2019	DCL – Drone Champions League – ein Start-Up aus Ruggell	Fabian Wachter und Roman Berchtold
17.01.2019	Gipfeltreffen	

PROGRAMM 2018 / 2019

Datum	Titel	Vortragender / Gastgeber
18.01.2019	Trauerlunch – In Memoriam Peter Sprenger *23.10.2018	Wolfram Müssner
25.01.2019	Governor elect – International Assembly San Diego 2019	Magdalena Frommelt
30.01.2019	Rotary-Stamm	
31.01.2019	pepper-MINT	Martin Büchel/Klaus Risch
01.02.2019	Island (Fussball) – Unser Weg 2016/18	Helgi Kolvidsson – Nationaltrainer Liechtenstein
08.02.2019	300 Jahre Fürstentum Liechtenstein – Klassifikation Michelle Kranz	Michelle Kranz
15.02.2019	Was macht eigentlich ein Baumphysiologe?	Prof. Dr. Heinz Rennenberg
21.02.2019	Gipfeltreffen	
22.02.2019	Virtual Reality – INSPACION AG	Thomas Nescher
27.02.2019	Rotary-Stamm – KOMMOD Ruggell (mit Rundgang)	Herbert Büchel
01.03.2019	Information Rotary PET 2 Universität Liechtenstein	Michael Biedermann
01.03.2019	Büttenrede – von Walter Boss	Walter Boss
08.03.2019	Franziskusweg – Ein Pilgerweg für alle Sinne	Norbert Büchel
15.03.2019	ROKJ	Nicole Wenger-Schubiger/IDUN GmbH
19.03.2019	Skitag Lenzerheide	Philipp Marxer
21.03.2019	Gipfeltreffen	
22.03.2019	Klassifikationsvortrag	Philipp Marxer
27.03.2019	Rotary-Stamm	
29.03.2019	Raumentwicklung Liechtenstein	Peter Beck
05.04.2019	Vorstellung Neumitglieder	Herbert Rüdiger
05.04.2019	Mein Weg zur Profi-Rennfahrerin	Fabienne Wohlgend
06.04.2019	Clinicum Alpinum – Partneranlass	Dr. Marc Risch
12.04.2019	Gletscherrettung: Utopie oder machbar?	Dr. Felix Keller
18.04.2019	Gipfeltreffen	
24.04.2019	Rotary-Stamm	
26.04.2019	Betonamit	Bruno Meyerhans, KUBATEC BMT AG
03.05.2019	Hautfarbe	Dr. Norbert Hilty
09.05.2019	Neutrik AG – Partneranlass	Peter Boeglin
10.05.2019	Versteigerung	Klaus Risch
16.05.2019	Gipfeltreffen	
17.05.2019	Ringofen Nendeln	Philipp Eigenmann, Keramik Schädler
24.05.2019	«Influencer Marketing Plattform Reachbird: Vom Uni-Projekt zum Unternehmen»	Philipp Martin
29.05.2019	Rotary-Stamm	
31.05.2019	Plauderlunch – im KOMMOD, Ruggell	
07.06.2019	PAGO	Markus Josat
14.06.2019	Vorstellung – Neue RC-Webseite	Willi Büchel & Andreas Kollmann
20.06.2019	Gipfeltreffen	
21.06.2019	Reisebericht – Rückblick Jubiläumsreise Toskana 2018 im KOMMOD, Ruggell	Dr. Karl Walch
26.06.2019	Rotary-Stamm – GAFADURA HÜTTE	Philipp Marxer und Irene Lingg
28.06.2019	Plauderlunch	
05.07.2019	2. Generalversammlung	Herbert Rüdiger

Gipfeltreffen: jeden 3. Donnerstag bei Peter Demmel, Schaan

Rotary-Stamm: letzter Mittwoch im Monat im Löwen Vaduz

BILDIMPRESSSIONEN



Tom und Willi im Ringofen



Realisiertes Sozialprojekt in Indien



Gafadura 26.06.2019



Magdalena mit dem Weltpräsidenten Mark Maloney + Gattin



Geburtsstagsfeier Zuschg 01.12.2019



Lenzerheide 19.03.2019

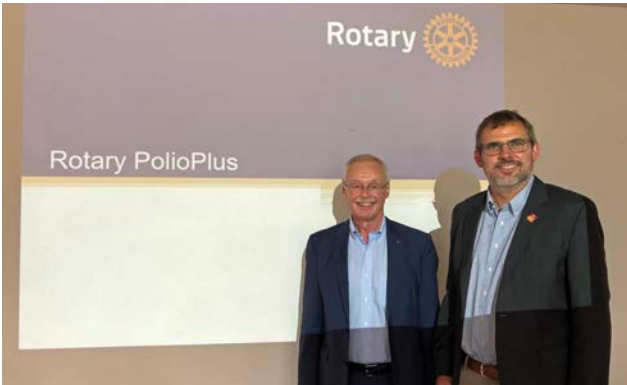
BILDIMPRESSSIONEN



Helgi Kolvidsson



Clincium Alpinum Gaflei 06.04.2019



Herbert mit Oliver Rosenbauer



Besuch in Baden-Baden



Sozialprojekt Special Olympics in Burkina Faso



Peter (t) und Remi 2. GV 2009



Clincium Alpinum, Marc Risch und Wolfram Müssner



Zweiter PHF Orden für Toni

BILDIMPRESSSIONEN



Michael mit Mario Barblan in Laos



Versteigerung mit Bohr- und Kaffeemaschine



Beim Pferderennen in Baden-Baden



pepperMINT 31.01.2019



Fabienne Wohlwend



Drohnenpilot Willi



Peter Sprenger

19.11.1955 – 23.10.2018

Peter war Gründungsmitglied des 1998 entstandenen Rotary Club Liechtenstein-Eschnerberg. Er war ein sehr aktives und geschätztes Mitglied und hat unseren Club wesentlich mitgeprägt. Folgende Chargen hatte er im Club inne: Als Programmchef amtierte er im Rotary Jahr 1998/99. Im 2006/07 war er Revisor.

Im 10-jährigen Jubiläumsjahr 2008/09 hatte er die Präsidentschaft inne. Am Ende jeder Sitzung entliess er uns immer mit Witzen ins Wochenende, die legendär, aber vielleicht nicht immer salonfähig waren. Ich glaube, ihn hat so etwas nicht bekümmert.

Peter war von 2012 bis 2018 Beauftragter für die Rotary Foundation. Zusätzlich war er Stellvertretender Clubmeister im Clubjahr 2017/18.

Peters soziale Engagements und sein unermüdlicher Einsatz als Rotarier waren uns immer ein Vorbild.

Eine besondere Leistung möchte ich gerne erwähnen. Er hat es geschafft, ein Matching Grant Projekt abzuschliessen. Die damaligen Mitglieder wissen noch zu gut, wieviel Arbeit und Energie dieses Projekt Peter kostete und ihn über Jahre beschäftigte. Peter liess trotz aller Hürden und Rückschläge nicht locker. Aufzugeben war keine Option für ihn.

Für seine Dienste und seinen grossen Einsatz wurde Peter am 2. Juli 2010 mit dem Paul Harris Award geehrt.

Mit Peter hat unser Club eine grosse Persönlichkeit verloren. Sein soziales Engagement, seine Grosszügigkeit und sein unermüdlicher Einsatz als Rotarier verdienen unseren Respekt.

Peter – wir vermissen dich sehr!

Wolfram Müssner

20-Jahre-Jubiläum mit einer Wein- und Genussreise

«Entdecken der Weinvielfalt der Toskana»

20 Jahre RC Liechtenstein und 10 Jahre Wein- und Genussreisen organisiert von Karl Walch. Deshalb muss es etwas ganz Besonderes sein: 5 Tage und die Toskana! Die Reise ist nach drei Tagen ausgebucht! Karl holt sich kompetente Hilfe in der Person von Stefan von Däniken, der lange Jahre bei Bindella in Zürich gearbeitet hat und über ein hervorragendes Beziehungsnetz in der Toskana verfügt. Es ermöglicht uns, Weinkeller zu besichtigen, die Privatpersonen verschlossen bleiben.

Um es vorwegzunehmen: die Weinreise ist ein Genuss mit vielen schönen, eindrücklichen und lustigen Erlebnissen: wunderschöne Landschaften, sternenwürdiges Essen und natürlich die vielen Weine zum Degustieren, als Apéro und als Essensbegleitung. Ganz nach dem Motto: Wer nichts tut soll wenigstens gut essen! Wir haben die seltene Gelegenheit, in den fünf Tagen rund 50 Weine zu degustieren. Sozusagen das Beste vom Besten! Karl übertrifft einmal mehr unsere Erwartungen, die Reise ist mehr als jubiläumswürdig.

Die Reise beginnt wie fast immer im noch verschlafenen Schaan, der luxuriöse Reisebus ist weinmässig wie immer bestens bestückt und das temporäre Servicepersonal (Martha, Karl und diesmal mit Stefan) ist auch dasselbe und wie immer sehr aufmerksam.

In Splügen im Hotel Bodenhaus ist Zmorgahalt und kurz nach «Benvenuti in Italia» knallen die ersten Korken und wecken die Schlafmützen.

Die Reise ist lanciert und spätestens beim Mittagessen in Collecchio bei Parma ist auch die Stimmung wie immer, heiter wie das Wetter. Ein erster kulinarischer Höhepunkt ist am Abend das Fischrestaurant La Pineta in Bibbona, direkt am Meer. Acht Gänge werden bei schöner Abendstimmung serviert, alle klein, sehr fein und zusammengezählt mehr als genug, Wein inklusive. Der Schlaf im Hotel Tombolo Talasse in Castagneto Carducci am Meer ist kurz aber tief.

In den kommenden vier Tagen stehen Kellerbesuche mit Degustation in den führenden Weingütern Italiens auf dem Programm, Weingüter, die meist Spitzenweine produzieren. Diese Tenutas (Weingüter) samt grossem Umschwung zeugen von Geld, Geist und Selbstbewusstsein.

Das Weingut Ornellaia im Ortsteil Bolgheri der Gemeinde Castagneto Carducci ist im Besitz der Familie Frescobaldi und wurde 1985 gegründet. Weine wurden aber schon viel früher produziert. Gründervater war Antinori.

Auf der Fahrt zum Gut durchquert man auf schmalen Schottersträsschen die längste Zypressenallee der Welt (Unesco-Weltkulturerbe), fährt vorbei an den zum Gut gehörenden Pferdestallungen und an für unser Auge riesige Weinberge.

Im Rebberg Bellaria lauschen wir unter einer über 100 Jahre alten Eiche den Ausführungen von Claudia, die das Weingut und die Weinherstellung erklärt. Es ist ein wunderbares Panorama für das obligate Gruppenfoto. «Heaven can wait – this is the paradise» (Der Himmel kann warten, das Paradies ist hier).

Wir sehen nicht nur Riesenstahltanks und viele Eichenfässer, sondern auch die Frauen und Männer, die in Handarbeit die kostbaren Weinflaschen in Holzkisten verpacken. Im Foyer bewundern wir die von Künstlern aus aller Welt gestalteten 9-lt-Flaschen (Salmanazar). Eine Augenweide ist auch die stilvoll gestaltete Vinothek.

Tenuta di Biserno, angrenzend an Bolgheri, wurde 1995 von Lodovico Antinori gekauft. Er bewirtschaftet die 49 ha zusammen mit seinem Bruder Pietro. Auf dem Gut steht auch ein kleines Hotel mit exzellentem Restaurant, in dem wir kulinarisch verwöhnt werden. Ein wunderbarer Flecken für unsere lustige und gemütliche Runde.

Tignanello, im Besitz der Marchesi Antinori, die seit 600 Jahren und 26 Generationen Wein anbauen. Tignanello ist ein Spitzenwein aus 80% Sangiovese Trauben. Degustieren können wir den Wein natürlich auch und zwar in einer alten Villa der Familie in eindrücklich schöner Umgebung. Das Mittagessen in einem familieneigenen edlen Restaurant mit 6 Gängen und fünf Weinen lässt keine Wünsche offen.

Tenuta Vallocaia in Montepulciano wurde vor über 35 Jahren von Rudi Bindella, Zürich, erworben. Heute ist es ein 40 ha grosses Weingut mit einer nigelnagelneuen Kellerei und einem grossen Besuchercenter. Giulia zeigt uns voller Stolz die neuen Räume und serviert uns nicht nur Rot- und Weissweine, sondern auch lokale Köstlichkeiten. Wir geniessen, auch wenn es zu Lasten des Mittagessens geht.

Castello Banfi in Montalcino wurde 1978 von zwei italoamerikanischen Brüdern gekauft und umfasst 850 ha Rebberge. Es ist das grösste Weingut in der Toskana. Produziert werden v.a. Brunello di Montalcino und Chianti Classico. Banfi produziert ca. 10 Mio. Flaschen Wein im Jahr. Zum Weingut gehört auch das Poggio alle Mura, ein edler Esstempel, in dem wir feinstes Essen und ebensolche Weine geniessen können.

Antinori, ein spektakulärer Bau in Bargino, eingeweiht 2013, gebaut in den Hang und damit klimatisch fast perfekt, eine Architektur, die die Bedeutung der Familie Antinori widerspiegelt. Mit ihrem Tignanello und dem Solaia kreiert sie Weine, die zu den besten und teuersten der Toskana gehört. Mit allen Weingütern, die die Familie besitzt (wie z.B. Tignanello, Solaia, Chianti Classico, Vino Nobile di Montepulciano, Brunello) ist sie die grösste Weinproduzentin in Italien.

Dieser Besuch ist ein grandioser Schlusspunkt unserer Weinreise!

Schliesslich ist noch zu erwähnen, dass praktisch alle Weingüter neben Wein auch Grappa und Olivenöl und zum Teil auch Aceto di Modena produzieren. Grappa und Aceto sind «Nebenprodukte» der Trauben, die Olivenbäume mitten oder angrenzend an die Weinberge sind in der ganzen Toskana sichtbar.

Unsere Restaurants sind kulinarisch und vom Ambiente her obere Klasse. Die schlichten Drei- bis Sechsgänger lassen keine Wünsche offen. Optisch und kulinarisch perfekt zu den Weinen passend bzw. umgekehrt. Lustig und fröhlich geht es immer zu und her, die Stimmung im Restaurant der Tanuta di Biserno ist so ausgelassen, dass der Apérowein beim «Salute» irrtümlicherweise auf dem Haupt unseres Präsidenten anstatt in der Kehle des Delinquenten landet.

Speziell ist auch die Trattoria in Siena, auf jeden Fall nichts für grosse Leute. Die Raumhöhe entspricht exakt der Körpergrösse von Willi von Sohle bis Scheitel: 192 cm. Beim Essen spielt die Raumhöhe allerdings keine Rolle, Magengrösse ist gefragt.

Neben der Wein- gibt es, wenn auch nur kurz, historische bzw. architektonische Kultur: eine Stadtbesichtigung in Siena. Die Stadtführerin Donatella ist zwar nicht gerade das Gelbe vom Ei (inhaltlich), einen imposanten Eindruck von der Stadt gewinnen wir trotzdem. Zumindest bleibt noch etwas Zeit für einen Apéro in einem kleinen Seitengässchen, in der Nähe unseres Abendlo-

kals, einer Osteria, wo wir zum Essen einen sehr teuren 24 Jahre alten Chianti Classico (eine Doppelmagnum) trinken. Karl muss dafür etliche schwerwiegende Euroscheine hinblättern.

Sonstige schöne Erlebnisse: nach der ursprünglichen Absage ist auch Silvia mit dabei, mit Verspätung im Hotel in Poggibonsi (da ist zufälligerweise auch Rainer de Meijer mit Kollege und Töff abgestiegen), Norbert stellt sich in verdankenswerter Weise als Hoffotograf zur Verfügung und Magdalena begleitet uns bis Freitagvormittag ehe sie sich in Richtung Hamburg und Convention verabschiedet.

Es war die 10. Weinreise, die Karl organisiert hat. Die erste führte 1999 ins Burgund, die zehnte in die Toskana. Seine Motivation: im Club einen Fingerabdruck hinterlassen und seine Liebe zu Essen und Trinken demonstrieren. Er dankte Stefan für die tolle Zusammenarbeit und Sepp für die sichere Fahrt, auch wenn sie einmal in falsche Höhen führt; andererseits holt er via verbotene Fahrtrichtung viel Zeit auf. Denn kulinarisch und weintechnisch bedingt waren wir nicht immer pünktlich.

Der Präsident Herbert dankte Karl und Stefan für die perfekt organisierte Reise, Sepp dem Chauffeur, Norbert dem Hoffotografen, aber auch Silvia, Bruno, Eugen und Hubert, dass sie mit dabei waren und den rotarischen Freundinnen und Freunden mit Partnerinnen und Partner: «Es war beeindruckend und dank euch allen auch bereichernd, gemütlich, unterhaltsam, genussvoll, humorvoll etc. etc. etc. Super Reise, Super Club, Super Freunde!»

Dem ist nichts mehr hinzufügen.

Irene Lingg-Beck



Siena



Poggio alle Mura



Bindella



Bolgheri



Ornellaia



Weingut Baufi



Antinori



Biserno



Tignanello



Weingut Antinori



Poggio alle Mura



Ornellaia



Gruppenbild unter einer alten Eiche bei Ornellaia

Jugenddienst

Camp in Taiwan

Drei eindrückliche Wochen verbrachten Klara und Vinzent Risch in einem Sommercamp 2018 in Taiwan. Anlässlich ihres Berichts in unserm Club nahmen sie uns mit auf eine Bilderreise. Der Aufenthalt gliederte sich in drei Teile: die ersten fünf Tage verbrachten beide in ihren Gastfamilien in Taipeh, dann trafen sich die Gäste aus der ganzen Welt zu einer elftägigen Radtour rund um die Insel und die letzten sechs Tage ging es dann wieder zurück in die Gastfamilien.

Das Leben in den Gastfamilien ermöglichte einen Einblick in das Leben auf Taiwan, die familiären Strukturen, die Kultur des Landes, das religiöse Leben und insbesondere auch in die Essgewohnheiten. Auf dem Programm standen Ausflüge in der Hauptstadt Taipeh und in die umliegenden Berge, wobei Foodmarkets, Tempelanlagen, der Taipeh 101 und die Nationale Chiang-Kaishek-Gedächtnishalle bleibende Eindrücke hinterlassen haben.

Bestens organisiert und betreut ging es dann für 20 Gäste auf die Radtour. Die Reise mit Velos führte in elf Tagen nicht nur rund um die Insel, sondern auch quer über das Gebirge. Auf der insgesamt 945 km langen Tour kamen die Radlerinnen und Radler in nahen Kontakt mit den unterschiedlichen Landesteilen, vom stark überbauten Westen bis hin zum dünn besiedelten Osten.

Für Klara und Vinzent Risch war das Rotary-Sommercamp eine tolle, lohnende Erfahrung in einem exotischen Land, in einer multikulturellen Gruppe und einem vertieften Einblick in das Leben in Taiwan.



Klara und Vinzent Risch bei uns im Club

Rotaractclub Liechtenstein

Hier folgt ein kleiner Einblick ins aktive Clubleben des RAC Liechtenstein, wo sich aktuell 27 Mitglieder unter dem Motto «Lernen, Helfen, Feiern» engagieren.

Im April fand eine gut besuchte Führung bei unserem engagierten Rotarier Peter Demmel statt. Neben der Verkostung exquisiter Kaffeespezialitäten, bei deren Zubereitung auch Peters Frau Renate tatkräftig mitwirkte, gab es eine Einführung in die Kunst des Kaffeeröstens. Ausserdem erzählte Peter anschaulich von seinem Weg ins Unternehmertum.

RYLA in Strassburg (Rotary Youth Leadership Award)

Jasmin Schmid vom Rotaractclub Liechtenstein besuchte vom 4.–7. April das RYLA in Strassburg unter dem Titel «Wie gestalten wir Europa». Zum Programm gehörten eine Einführung in europäische Gremien, ihre Geschichte und Arbeitsweise, eine Führung durchs Europäische Parlament sowie ein Besuch beim Europarat. Verschiedene Diskussionsmöglichkeiten zum Thema «Was ist los in und mit Europa» machten das Ganze spannend. Ausserdem kamen auch die Freizeitaktivitäten nicht zu kurz. Ein Stadtrundgang durch Strassburg sowie ein Abendprogramm im Europapark bereicherten das Programm.

CRSL (Comittee Rotaract Switzerland Liechtenstein) Interdistriktkonferenz und President Meeting in Vaduz am 13. April

Im April fand die vom RAC Liechtenstein bestens organisierte Konferenz mit über 50 Besuchern an der Uni Liechtenstein statt. Dabei war die Rotaract Dynamik gut spürbar. Es fand ein Austausch über aktuelle Entwicklung und Herausforderungen in den Clubs statt. Neben Schulungen und Workshops fand auch noch eine Führung im Landtagsgebäude statt.

Beeindruckend ist, dass Rotaract sich wie auch Rotary damit auseinander setzen muss, den Club jung zu erhalten. So geht eine Bitte an die Rotaryclubs mitzuhelfen, Mitglieder ab 18 Jahren zu rekrutieren: mail@rotaract.li, Präsident Michael Weiser.

Helen Näff

Gemeindienst

Der Aufbau der neuen Organisation ROKJ Rheintal-Liechtenstein unter der Federführung des RC Werdenberg war ein Meilenstein. Wir haben zusammen mit dem RC Werdenberg die Voraussetzungen geschaffen, dass «ROKJ Rheintal-Liechtenstein» gegründet werden kann.

Unser Club hat sich für die nächsten 3 Jahre verpflichtet, diese Organisation sowohl finanziell wie auch mit Know-How zu unterstützen, damit junge Menschen nachhaltig gefördert werden. Vertreter unseres Clubs sind im Vorstand von ROKJ Rheintal-Liechtenstein vertreten. Herzlichen Dank für Euer Engagement.

Das Auslandprojekt in Burkina Faso gewährleistet, dass Mütter von Kindern und Jugendlichen mit Lernschwierigkeiten, mentaler oder mehrfacher Beeinträchtigung ausgebildet werden, damit diese in der Zukunft in der Lage sind eigenes Einkommen zu generieren. Gleichzeitig werden die Stärken und die Fähigkeiten der Kinder und Jugendlichen weiterentwickelt, um mit den neu erworbenen Fähigkeiten die Integration in die Gesellschaft zu fördern.

Wir haben US Dollar 10'000 an Special Olympics in Burkina Faso gespendet. Special Olympics Liechtenstein unterstützt Special Olympics Burkina Faso seit Jahren mit mehreren Projekten. Ihre Durchlaucht Prinzessin Nora hat eine enge freundschaftliche Beziehung zu den Verantwortlichen vor Ort und unser Präsident kennt die Geschäftsführerin persönlich.

Der Hilfsfond des Liechtensteiner Behindertenverbandes wurde mit CHF 10'000 aufgestockt. Weitere Projekte waren die Unterstützung des Mädchens Summer Lou sowie ein Sozialprojekt unseres Partnerclubs.

Insgesamt haben wir auch dank dem tollen Auktionator Klaus Risch bei der jährlichen Versteigerung und dank Andreas Kollmann und seinem Team beim Eschner Jahrmarkt, Sachspenden sowie der grossen Solidarität der Mitglieder einen stolzen Spenden Betrag von CHF 20'616 generiert.

Im diesem Clubjahr konnten wir CHF 28'000 für Sozialprojekte einsetzen und vielen eine Freude machen.

«Der ideale Mensch verspürt Freude, wenn er anderen einen Dienst erweisen kann», sagte der griechische Philosoph Aristoteles schon vor 2000 Jahren.

Martha Spiegel/Herbert Rüdissler

Berufsdienst

Zwei Berufe, die mit CNC-Maschinen arbeiten, treffen sich zu einem Lehrlingsaustausch, die eine in der Holz- und die andere in der Metallverarbeitung. Beide Firmen sind familiär geführte Unternehmen und bilden seit Jahren Lehrlinge aus.

Die Franz Hasler AG produziert Holztreppe und Holzhäuser nach Kundenwunsch. In der Firma Hasler-Solar werden Fassaden mit Photovoltaikanlagen verkleidet. So wurde z.B. das CNC-Gebäude mit einer Photovoltaikanlage verkleidet, welche im Jahr 130'000 kWh Strom produziert.

Durch diesen Auftrag sind sich die zwei Firmen näher gekommen und haben einen Lehrlings-Austausch vereinbart, welcher bezweckt, die Berufe genauer kennenzulernen.

Manuel Keller von der Hasler AG zeigt mir (Simon Zauner, 4. Lehrjahr Firma CNC) das Unternehmen der AVOR und alle Werkstattabläufe.

Ich durfte auch an einer CNC-Maschine, die Holzarbeiten ausführt, selbst Hand anlegen. Der Mitarbeiter, der diese Maschine bedient, zeigte mir den Programmablauf und erklärte mir jeden einzelnen Arbeitsschritt. Bei der Holzbearbeitung wird das Werkstück z.B. mit einer Vakuumplatte zur Bearbeitung aufgenommen.

Die Franz Hasler AG ist sehr ökologisch aufgestellt, die Holzabfälle werden zerkleinert und nachher in einem grossen Silo gelagert. Im Winter werden damit Nachbarbetriebe und der eigene geheizt.

Beim Gegenbesuch in der Firma CNC habe ich Manuel den Betrieb und die Arbeitsabläufe gezeigt. Nach der Führung sind wir in die Lehrlingswerkstätte gegangen und haben zusammen ein Übungsstück angefertigt. Ich zeigte ihm, auf was er alles achten muss, um an der CNC-Fehlmann-Maschine zu arbeiten und natürlich auch die Sicherheitsschulung und deren Vorschriften.

Anhand der Zeichnungen und Arbeitsschritte konnte ich ihm aufzeigen, welche Werkzeuge benötigt werden, um das Teil nach Zeichnung herzustellen. Wir haben dann zusammen ein Teil nach Plan gefertigt.

Die beiden Berufe haben Ähnlichkeiten, die Bauteile werden in beiden Berufen auf CNC-gesteuerten Maschinen hergestellt, jedoch die Maschinen und Werkzeuge für die Holzbearbeitung sind einfacher und die Teile müssen nicht in dieser Toleranz hergestellt werden, darum sind diese Maschine und Werkzeuge um ein Vielfaches billiger.

Es war für mich als Lehrling sehr interessant, einen Einblick und Vergleich dieser Betriebe zu haben.

Beide Unternehmen nehmen den Auftrag der Berufsbildung wahr und wollen auch weiter nicht nur Ausbildung nach Lehrplan machen, sondern die Chance des Wirtschaftsstandortes Liechtensteins für den Mehrwert der Ausbildung nutzen.

Herbert Büchel/Simon Zauner CNC.

Internationaler Dienst

In 2019 konnte ich die Freude meines Engagements als «Internationaler Dienst» behalten.

Obwohl es wieder ein ruhiges Jahr war, freue ich mich auf die Möglichkeit nächstes Jahr Freunde vom Ausland begrüßen zu dürfen.

Bill Maxfield

Aufnahmekommission

Der Vorstand hat die Aufnahmekommission beauftragt, im Clubjahr 2018/2019 zwei bis drei neue Mitglieder zur Aufnahme vorzuschlagen, wobei Frauen zu priorisieren waren. Die Strategie zur Entwicklung unseres Clubs sieht ein moderates Wachstum vor, unter Berücksichtigung der **Altersstruktur**, der **Nachhaltigkeit** und der **Vielfalt der Klassifikationen**. Wir haben in der Vergangenheit festgehalten und auch jetzt wieder bestätigt, dass wir als Club eine ideale Grösse bei +/- 50 Mitgliedern sehen, was eine gute Pflege der Freundschaft und eine aktive Teilnahme der Mitglieder am Clubleben ermöglicht. Anlässlich eines Diskussionslunchs am 4. Januar 2019 haben wir ausführlich über diese Zielsetzungen diskutiert. Dabei wurde bezüglich Qualifikation der vorzuschlagenden Kandidatinnen und Kandidaten besonders Wert gelegt auf die Kriterien Persönlichkeit, Engagement und Bereitschaft zur Mitarbeit im Clubleben sowie Diversität der auszuwählenden Berufsgruppen. Bevorzugt vorgeschlagen werden sollten Personen als Unternehmer, Hausfrau, aus Wirtschaft, Gewerbe und Bildungswesen.

Die Aufnahmekommission, bestehend aus Peter Demmel, Klaus Risch und Bruno Köpfli unter dem Vorsitz der Past-Präsidentin Gisela Biedermann sowie in Anwesenheit von Aufnahmekoordinator Anton Gerner, tagte am

11. Februar. Fristgerecht sind 6 Vorschläge eingereicht worden. Nach eingehender Prüfung und Gewichtung gemäss der verschiedenen vorgegebenen Kriterien haben wir dem Club 2 + 1 Kandidatinnen zur Aufnahme vorgeschlagen. Es sind keine Einsprachen erfolgt, jedoch eine Person konnte aus zeitlichen Gründen der Einladung ihrer Patin nicht Folge leisten.

Wir freuen uns sehr, dass wir am 5. April 2019 **Angelika Stöckel**, Klassifikation Treuhandwesen, und **Barbara Ospelt-Geiger**, Klassifikation Bildung, in unseren Club aufnehmen konnten. Angelika wohnt mit ihrem Partner in Triesenberg und ist Geschäftsführerin des Allgemeinen Treuunternehmens (ATU) in Vaduz. Barbara lebt mit ihrem Mann und drei Töchtern in Vaduz und ist pädagogische Mitarbeiterin im Schulamt.

Liebe Barbara, liebe Angelika, herzlich willkommen im Rotary Club Liechtenstein-Eschnerberg! Wir wünschen Euch viel Freude und Erfüllung in unserer Mitte!

Gisela Biedermann

Partnerclub

Freundschaften pflegen und Rotary leben. Unvergessliche Augenblicke durften wir mit unseren Freunden vom Partner Club Rastatt Baden Baden im letzten Jahr erleben. Ein Höhepunkt war das Treffen im Members Club beim Pferderennen am Grossen Preis von Deutschland.

Gisela Biedermann und Peter Demmel haben unsere Freunde beim Ski Ausflug in Warth in Österreich besucht und dort mit ihnen einen sehr gemütlichen Abend verbracht.

Zu unserem 20-jährigen Clubjubiläum haben sie uns mit einer grossen Delegation eine Geburtstagstorte und einen schönen Song von Elmar Hohmann (Frank Sinatra) überrascht und unser Jubiläum so zu einem unvergesslich Anlass gemacht. Am Sonntag nach dem Jubiläum hatten wir noch ein lockeres Treffen in der Kaffeerösterei. Bei diesem Anlass waren auch viele Mitglieder von unserem Club mit dabei.

Zusammen haben wir die Ausstellung «Brücke» im Museum Frieder Burda in Baden-Baden besucht und einen schönen Abend miteinander verbracht. «Freundschaften pflegen und Rotary leben» mit diesem Motto gehen wir in die Zukunft und freuen uns auf eine weitere positive Entwicklung mit unserem Partner Club.

Peter Demmel

Länderausschuss Deutschland-Schweiz/ Liechtenstein-Österreich

Dieses Clubjahr war für uns liechtensteinische Rotarierinnen und Rotarier ein besonderes. Das jährliche Ländertreffen fand heuer in Liechtenstein statt. Genau genommen im «Dreiländereck» Liechtensteiner Unterland/Vorarlberg/Werdenberg. Zugrunde lag die Idee, die engen geschichtlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verbindungen gestern und heute zwischen den drei Ländern aufzuzeigen.

Rund 30 Rotarierinnen und Rotarier mit Partnern/Partnerinnen und auch einige Clubmitglieder von den beiden hiesigen RC's nahmen an diesem Treffen teil. Logiert wurde im Kommod in Ruggell. Wir begannen nach dem Lunch in der Weinstube am Freitagnachmittag in Schaan mit der HILTI-Firmenbesichtigung, waren am Samstag bei einer Stadtführung in Feldkirch mit anschliessendem Mittagessen auf der Schattenburg, besichtigten das Städtchen Werdenberg und hörten eine Kurzinformation über die Geburtstätte Liechtensteins auf dem Bänderer Kirchhügel. Liechtenstein feiert 2019 300 Jahre! Am Sonntag fuhren noch einige Interessierte auf die Stauber mit anschliessendem Mittagessen.

Am Freitagnachmittag fand die Delegiertensitzung statt, wo sich Magdalena als Frau Governor 2019/2020 des Distrikts 2000 vorstellte. Des Weiteren wurde Jolanda Dörig als neue Vertreterin Schweiz gewählt und es wurde (einmal mehr) angeregt, jüngere Mitglieder in den Länderausschuss zu rekrutieren. Angegangen werden soll auch eine Beteiligung am Hersberg-Treffen im Herbst 2019 am Bodensee.

Die drei Tage waren eine hervorragende Gelegenheit, unser Land und die angrenzenden Regionen vorzustellen und unsere Freundschaften zu pflegen.

Das nächste Ländertreffen/Delegiertentreffen findet vom 20.–22. September 2019 in Salzburg statt. Organisator ist Dietmar Amann vom RC Vorarlberg.

Im Februar 2019 trafen sich die Ländervorsitzenden D-CH/FL-A mit Bernd Pfaffenholz beim RC Ravensburg-Weingarten, um das Hersberg-Treffen zu besprechen. An dieser Sitzung nahm auch der Governor 2019/2020, Jan Mittelstaedt, Distrikt 1930 teil.

Irene Lingg-Beck

ICC Schweiz/Liechtenstein-Thailand

Ein ICC orientiert, koordiniert, wirbt & assistiert, nutzt Erfahrungen aus abgeschlossenen und laufenden Projekten, knüpft und verbindet bewährte rotarische Kontakte im Zielland und versucht, Gemeinschaftsprojekte zu lancieren, auch wenn es künftig kleinere, überschaubare Projekte sein werden. Der ICC setzt sich aus Rotariern zusammen, die private oder geschäftliche Beziehungen nach Thailand unterhalten und sich auch regelmässig dort aufhalten. Die Kontakte der ICC-Mitglieder zu den Clubs vor Ort sind sehr unterschiedlich ausgeprägt und betreffen hauptsächlich die Region um Bangkok und den Nordosten des immerhin 2'000 km von Norden nach Süden ausmachenden Landes.

Der ICC Schweiz/Liechtenstein-Thailand hat sich in diesem Jahr in kleinerer Runde im Panorama Restaurant in Feusisberg SZ getroffen. Im Jahr 2018 musste ein bereits von RI International bewilligtes Projekt in Phetchabun beendet werden. Geplant war, eine weiterführende Schule zusammen mit der Organisation House of Mercy und der Swiss Foundation aufzubauen. Ein Konsortium von 4 Partnern aus 3 Kontinenten sollte die Vision verwirklichen, eine technische Berufsschule nach Schweizer Muster zu bauen und zu betreiben. Diese Ausbildung ist dringend benötigt für die weitere Industrialisierung und den Ausbau der Infrastruktur in Thailand. Der Global Grant für das Skill Center Cluster Projekt des RC Bern Rosengarten über 150'000 USD wurde im Juni 2017 bewilligt; Partner waren der RC Berlin-Funkturn, der RC London-Westminster East und der RC Maribor Park. Ein ähnliches Projekt ist das Projekt Skilldream in Laos, das nun verwirklicht werden soll.

Den ICC Schweiz/Liechtenstein-Thailand präsidiert Gianni Battistini (ein Tessiner) vom RC Royal Huan Hin; der Präsident des ICC Schweiz/Liechtenstein-Thailand, Bernhard Marti, RC Bern-Rosengarten, hatte bereits Gelegenheit, sowohl in der Schweiz wie auch in Thailand Kontakte zu knüpfen und zu vertiefen. Um dies auf eine solide Basis zu stellen haben Bernhard Marti, Paul Rüegg (RC Oberer Zürichsee) und Jürgen Wagner vor, im November 2019 eine Reise durch Thailand zu unternehmen. Dabei sollen Clubs im Norden (Khon Kaen mit Besichtigung der dortigen Projekte), im Zentrum (Bangkok, Hua Hin und ggf. Pattaya, mit Besuch der in Thailand lebenden ICC-Mitglieder) sowie im Süden (Hat Yai oder Songkhla) besucht werden.

Jürgen Wagner

Vermögensstatus per 31. Mai 2019 (in CHF)

AKTIVEN

Kasse
Guthaben
VPBank AG

TOTAL AKTIVEN

PASSIVEN

Vereinsvermögen per 01.06.
Mehrausgaben/Mehreinnahmen

Vereinsvermögen / Eigenkapital

Allgemeine Spenden
Sonstige Verbindlichkeiten
Länderausschuss D-CH/FL-A
Passive Rechnungsabgrenzung

Verbindlichkeiten

TOTAL PASSIVEN

2018/2019	2017/2018
0.00	20.00
550.00	0.00
135'879.12	145'756.95
136'429.12	145'776.95
52'469.56	46'448.37
-4'171.15	6'021.19
48'298.41	52'469.56
78'390.76	81'177.44
6'000.00	7'890.00
3'239.95	3'739.95
500.00	500.00
88'130.71	93'307.39
136'429.12	145'776.95

JAHRESRECHNUNG

Einnahmen-/Ausgabenrechnung vom 01.06.2018 – 31.05.2019 (in CHF)

EINNAHMEN

Mitgliederbeiträge
Eintrittsgebühren
Abzeichen, Nadeln, etc
Zinsertrag

TOTAL EINNAHMEN

AUSGABEN

Rotary International/Distrikt 2000 (Verwaltung)
Geschenke/Repräsentation
Weinstube Gastronomie
Versicherungen
Internet
Druckkosten
Büro- und Verwaltungskosten
Partnerclub
Länderausschusstreffen D-CH/FL-A in FL
Reise- und Verpflegungsspesen, Anlässe
Weihnachtsfeier
20 Jahre Clubjubiläum
Bankspesen

TOTAL AUSGABEN

MEHRAUSGABEN/MEHREINNAHMEN

2018/2019	2017/2018
29'400.00	28'200.00
1'500.00	500.00
330.00	80.00
21.90	25.06
31'251.90	28'805.06
8'964.03	8'693.67
3'260.25	6'225.90
3'958.60	3'735.20
173.25	192.55
2'583.55	382.79
1'794.00	1'791.95
1'048.47	0.00
154.85	0.00
1'300.00	0.00
1'960.00	227.80
1'358.00	1'409.00
8'711.90	0.00
156.15	125.01
35'423.05	22'783.87
-4'171.15	6'021.19

Einnahmen-/Ausgabenrechnung vom 01.06.2018 – 31.05.2019 (in CHF)

SPENDENKONTO

Sozialprojekte Ausland

Special Olympics Burkina (USD 10'000)

Sozialprojekte Inland

Jahrmarkt Eschen

Versteigerung z.G. Sozialprojekte

Liechtensteinischer Bindertenverband

Rotary International, TRF

Rotary International, Polio Plus (USD 2'000)

Lions Club Drei Schwestern / Charterfeier

ROKJ/1. Jahresbeitrag

Roteract/Beitrag IDK Konferenz

(Sach)spenden Mitglieder:

Remi Nescher Druckkosten

Peter Demmel Jahrmarkt

Andreas Kollmann Jahrmarkt/NextCloud

RC Liechtenstein/Spende 20J für ROKJ

RC Rastatt Baden-Baden/Spende 20J für ROKJ EUR 2'000

Spenden Dritte

Differenzen aus Projektkosten Vorjahr

Differenzen aus Projektkosten Vorjahr

Ausgabenüberschuss

TOTAL

Nachweis Veränderung Spendenkonto

Allgemeine Spenden per 01.06.2018

Ausgabenüberschuss

Allgemeine Spenden per 31.05.2019

Der Kassier:

Ferdinand Schurti

Ausgaben

Einnahmen

10'173.13

4'716.65

14'097.75

10'000.00

1'000.00

2'000.00

1'000.00

3'000.00

800.00

400.00

214.35

1'190.00

2'000.00

2'204.80

340.00

22.90

0.00

2'786.68

27'973.13

27'973.13

88'160.51

- 2'786.68

78'390.76

An die
Generalversammlung des
ROTARY CLUB LIECHTENSTEIN-ESCHNERBERG

Vaduz, den 11. Juni 2019

BERICHT DER REVISOREN

Sehr geehrter Herr Präsident
Liebe rotarische Freunde

Als Revisoren des Rotary Club Liechtenstein-Eschnerberg haben wir die auf den 31. Mai 2019 abgeschlossene Jahresrechnung des Rotary Club Liechtenstein-Eschnerberg geprüft.

Wir haben festgestellt, dass

- die Vermögensrechnung und die Ertragsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- das Vereinsvermögen per 31. Mai 2019 CHF 48'298.41 beträgt.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand für das abgelaufene Clubjahr Entlastung zu erteilen.



Dr. Gerhard Mislik



Andreas Vogt

Vorstand

Präsident
Past Präsident
Präsident elect
Kassier
Sekretärin
Clubmeister
Programmchef
Kommunikation/Bulletin

Internet

Willi Büchel
Herbert Rüdissler
Klaus Beck
Ferdinand Schurti
Irene Lingg-Beck
Marion Frick-Tabarelli
Christian Ott; Stellvertretung: Jürgen Wagner
Beatrice Brunhart-Risch;
Stellvertretung: Dagmar Bühler-Nigsch
Andreas Kollmann; Stellvertretung: Ursula Schneider

Rechnungsrevisoren

Andreas Vogt
Gerhard Mislik

Dienste

Jugenddienst
Gemeindienst
Berufsdienst
Internationaler Dienst
Rotary Foundation
Partnerclub RC Rastatt-Baden-Baden
Aufnahmekommission

Aufnahmekoordinator
Archivmeister

Helen Näff
Martha Spiegel
Herbert Büchel
Bill Maxfield
Graziella Marok-Wachter
Peter Demmel
Herbert Rüdissler (Vorsitz), Gisela Biedermann, Peter Demmel
Klaus Risch
Toni Gerner
Reinhard Schafhauser

Länderausschüsse

ICC D-CH/FL-A
ICC CH/FL-Thailand

Irene Lingg-Beck
Jürgen Wagner

